



# KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE QUEDLINBURG



## Das Immunsystem der Hoffnung

Die Hoffnung liegt auf der Intensivstation.

Schwestern schauen regelmäßig nach den Vitalwerten, überprüfen die Maschinen. Dieses Mal war es ganz schön knapp für die Hoffnung. Sie hat versucht, nicht hinzuhören beim Imbiss an der Ecke, wo man auf alles schimpft und prophezeit, dass politisch bald ein anderer Wind wehen wird. Sie hat versucht, nicht hinzuschauen, wenn die Umfragewerte im Fernsehen zeigen, wie viel Frust und Angst in ein Diagramm passen. Sie hat versucht, alles Schädliche abzuwehren, auch das Misstrauen und die Unterstellungen untereinander.

Dabei ist sie immer schwächer geworden, bis sie dem Ohnmachtsgefühl nichts mehr entgegenzusetzen hatte. „Akute Immunschwäche“ steht nun auf ihrer Patientenakte. Leise piepen die Monitore im Zimmer. Durch einen dünnen Schlauch tropft es langsam, aber beständig in die Patientin. Es sind die Worte aus dem Neuen Testament:

**„Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit“** (2. Timotheus 1,7)



Foto: © Miguel Bruna (unsplash)

Was so einfach klingt, ist immunologisch überlebenswichtig. Die erste Hilfemaßnahme ist diese Selbstvergewisserung. Tropfen für Tropfen.

Die Hoffnung atmet bereits spürbar ruhiger, als ihr klar wird, dass sie begründet ist. Kraft, Liebe und Besonnenheit sind ihr von alters her gegeben. Nicht für den Kampf gegeneinander, sondern für die eigene Stabilität. So kann sie mit Allem, was sie verunsichert, umgehen:

Unschädliches tolerieren, mit Hilfreichem kooperieren und sich vor dem Rest beschützen, der ihr schadet. Sie selbst wird dadurch nicht schwächer, sondern immer stärker. Denn Sicherheit entsteht durch den Umgang mit Risiken.

Behutsam erklären die Schwestern der Patientin, was außerdem zur Heilung beiträgt. Die Hoffnung soll aktiv werden.

**Ausgewogene Ernährung:** Neben den Imbissgesprächen auch die führen, die guttun; ggf. von Erfahrungen aus der Vorratskammer zehren. Tipp: „Liebe tut der Seele gut!“

**Stressreduktion:** Entspannungspausen mit Gott genießen, z.B. in der Stille oder mit Psalm 27.

**Ausreichende Bewegung:** Im Geist und in Gemeinschaft; Vermeiden von pauschalen Einteilungen in Gut und Böse. Praktische Denkübung: „Was wäre, wenn wir selbst durch diese Zeit nicht allein gehen?“

**Da lächelt die Hoffnung hoffnungsvoll auf der Intensivstation und Gott lächelt mit.**

Amen.

Ihre Pfarrerin **Franziska Junge**



## Quedlinburg

Freitag, 5. Juni	<b>Musikalische Vesper</b> <i>Pfrn. E.-M. Menard / KMD C. Bick / Gemeindechor</i>	<b>Marktkirche</b> 18.00 Uhr
Sonntag, 7. Juni	<b>Gottesdienst</b> <i>Pfrn. E.-M. Menard / A. Kuhlo</i>	<b>Johanniskapelle</b> 9.00 Uhr
	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b> <i>Pfrn. E.-M. Menard / A. Kuhlo</i>	<b>Nikolaikirche</b> 10.30 Uhr
Freitag, 12. Juni	<b>Musikalische Vesper</b> <i>Pfr. Dr. T. Gruber / A. Kuhlo</i>	<b>Marktkirche</b> 18.00 Uhr
Sonntag, 14. Juni	<b>Gottesdienst</b> <i>Pfr. Dr. Tobias Gruber / A. Kuhlo</i>	<b>Nikolaikirche</b> 10.30 Uhr
Montag, 15. Juni	<b>Friedensgebet zum Veteranentag</b> <i>Pfr. Dr. Tobias Gruber</i>	<b>Marktkirche</b> 18.00 Uhr
Freitag, 19. Juni	<b>Musikalische Vesper</b> <i>Pfrn. F. Junge / A. Kuhlo</i>	<b>Marktkirche</b> 18.00 Uhr
Sonntag, 21. Juni	<b>Kindermusical mit Kirche Kunterbunt</b> <i>Pfrn. A.-S. Berthold / KMD C. Bick / Kinderchor</i>	<b>Nikolaikirche</b> 10.30 Uhr
Freitag, 26. Juni	<b>Musikalische Vesper</b> <i>Pfrn. E.-M. Menard / KMD C. Bick</i>	<b>Marktkirche</b> 18.00 Uhr
Samstag, 27. Juni	<b>Jugendgottesdienst</b> <i>Pfr. Dr. Tobias Gruber</i>	<b>Aegidiikirche</b> 18.00 Uhr
Sonntag, 28. Juni	<b>Swing-Gottesdienst</b> <i>Pfrn. E.-M. Menard / KMD C. Bick / Jugendchor</i>	<b>Marktkirche</b> 10.30 Uhr

## Ditfurt

Sonntag, 7. Juni	<b>Brunch-Gottesdienst</b> <i>Pfr. Dr. T. Gruber</i>	<b>Bonifatiuskirche</b> 10.00–13.00 Uhr
Sonntag, 21. Juni	<b>Gottesdienst mal anders</b> <i>Pfr. Dr. T. Gruber</i>	<b>Winterkirche</b> 15.00 Uhr

## Westerhausen

Sonntag, 7. Juni	<b>Jubelkonfirmation</b> <i>Pfrn. E.-M. Menard</i>	<b>Stephanikirche</b> 14.00 Uhr
Sonntag, 14. Juni	<b>Jubelkonfirmation</b> <i>Pfrn. E.-M. Menard</i>	<b>Stephanikirche</b> 14.00 Uhr



## Quedlinburg

Donnerstag, 2. Juli	<b>Heinrichsandacht</b> <i>Pfr. Dr. T. Gruber / A. Kuhlo</i>	<b>Stiftskirche</b> 21.00 Uhr
Freitag, 3. Juli	<b>Musikalische Vesper</b> <i>Pfrn. A.-S. Berthold / KMD C. Bick / Gemeindechor</i>	<b>Marktkirche</b> 18.00 Uhr
Sonntag, 5. Juli	<b>Gottesdienst</b> <i>Pfrn. F. Junge / KMD C. Bick</i>	<b>Johanniskapelle</b> 9.00 Uhr
	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b> <i>Pfrn. F. Junge / KMD C. Bick</i>	<b>Nikolaikirche</b> 10.30 Uhr
Freitag, 10. Juli	<b>Musikalische Vesper</b> <i>Pfr. Dr. T. Gruber / A. Kuhlo</i>	<b>Marktkirche</b> 18.00 Uhr
Sonntag, 12. Juli	<b>Gottesdienst</b> <i>Pfr. Dr. T. Gruber / A. Kuhlo</i>	<b>Nikolaikirche</b> 10.30 Uhr
Freitag, 17. Juli	<b>Musikalische Vesper</b> <i>Pfr. M. Gentz / A. Kuhlo</i>	<b>Marktkirche</b> 18.00 Uhr
Sonntag, 19. Juli	<b>Gottesdienst</b> <i>Pfr. M. Gentz / A. Kuhlo</i>	<b>Nikolaikirche</b> 10.30 Uhr
Freitag, 24. Juli	<b>Musikalische Vesper</b> <i>Pfrn. E.-M. Menard / A. Kuhlo</i>	<b>Marktkirche</b> 18.00 Uhr
Sonntag, 26. Juli	<b>Gottesdienst</b> <i>Pfrn. E.-M. Menard / A. Kuhlo</i>	<b>Nikolaikirche</b> 10.30 Uhr
Freitag, 31. Juli	<b>Musikalische Vesper</b> <i>Pfrn. E.-M. Menard / KMD C. Bick</i>	<b>Marktkirche</b> 18.00 Uhr

## Ditfurt

Sonntag, 5. Juli	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b> <i>Pfr. Dr. T. Gruber</i>	<b>Bonifatiuskirche</b> 10.00 Uhr
Sonntag, 26. Juli	<b>Gottesdienst mal anders</b>	<b>Winterkirche</b> 15.00 Uhr

## Westerhausen

Sonntag, 5. Juli	<b>Gottesdienst</b> <i>Pfr. M. Gentz</i>	<b>Stephanikirche</b> 10.00 Uhr
------------------	---	------------------------------------



### Andachten und Gebete in Quedlinburg

#### Taizégebete

Am **Sonntag, 28. Juni**, und **Sonntag, 26. Juli**, jeweils **19.30 Uhr** in der **Aegidiikirche**

#### Friedensgebete

Jeweils **montags, 18.00 bis 18.25 Uhr** in der **Marktkirche**  
**1.6., 8.6., 15.6., 22.6., 29.6., 6.7., 13.7., 20.7., 27.7.**

#### MittagsMoment *Stille – Musik – Segen*

**Musikalische Andacht** an jedem **Freitag, 12.00 Uhr**, in der **Stiftskirche** und ab **29. Juni** von **Montag** bis **Donnerstag** in der **Marktkirche**

### #klimagerechtleben – Ausstellung in der Marktkirche

Die Ausstellung **„Klimagerecht leben“** ist **ab Juni** in der Marktkirche zu besichtigen. Es werden eindrucksvolle Fotos von lokalen Initiativen in Deutschland bis hin zu weltweit vernetzten Klimaprojekten gezeigt. Es geht um soziale Gerechtigkeit, Naturschutz, Wasserknappheit, Biodiversität und Klimawissenschaft.

Ausgangspunkt der Zusammenstellung bildete der internationale **Lagois-Fotowettbewerb**. Er ist nach dem evangelischen Pfarrer und Fotografen Martin Lagois benannt, behandelt sozialkritische Themen und ist einzigartig in Deutschland. Die Ausstellung stellt eine dringende Frage in den Mittelpunkt: Wie können wir gemeinsam die not-

wendigen Schritte unternehmen, um eine gerechtere und nachhaltigere Welt zu schaffen?

Es liegt in unserer Verantwortung, die Schöpfung zu bewahren, unseren Lebensstil zu überdenken, unsere Ressourcen zu schützen und unseren Planeten für künftige Generationen zu sichern. Lassen Sie sich inspirieren und dazu motivieren, gemeinsam für eine klimagerechte Zukunft einzutreten, denn die Zeit zum Handeln ist jetzt!

*Die Ausstellung findet in Kooperation mit dem Dachverein Reichenstrasse und dem dort ansässigen Netzwerk Harzglobal statt.*

### Klang, der verbindet – der Knabenchor der Jenaer Philharmonie zu Gast in der Stiftskirche

Am **6. Juni um 19 Uhr** ist in der **Stiftskirche** ein besonderer musikalischer Gast zu erleben: der **Knabenchor der Jenaer Philharmonie**.

Der Chor, der in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen feiert, zählt zu den renommierten Knabenchören Mitteldeutschlands und begeistert seit Jahrzehnten mit klarem Klang, musikalischer Präzision und spürbarer Freude am gemeinsamen Singen. Rund 70 junge Sänger und Männerstimmen gestalten unter der Leitung von Berit Walther ein vielseitiges Programm. Es reicht von geistlicher

Chormusik über internationale Liedtraditionen bis hin zu klangvollen Motetten. Dabei verbindet sich musikalische Qualität mit einer besonderen Lebendigkeit, die unmittelbar berührt. Der Chor ist regelmäßig in Kirchen und Konzertsälen zu erleben und war in den vergangenen Jahren unter anderem beim MDR-Musiksommer sowie bei internationalen Projekten in Europa zu hören. Seien Sie herzlich eingeladen: Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten. Ein Teil des Erlöses kommt dem Schülerprojekt des Domschatzes zugute.



### Ein Ständchen zum 192. Geburtstag von Albert Becker

Am **Samstag, dem 13. Juni 2026, um 15 Uhr** lädt der Förderverein des Quedlinburger Musiksommers zu einem musikalischen Ständchen anlässlich des 192. Geburtstags des Quedlinburger Komponisten Albert Becker in die **St. Aegidiikirche** ein. Er verbrachte seine Jugend zwischen Grabengasse und Aegidiikirchhof, studierte und wirkte anschließend in Berlin. Dort wurde er nach mühevollen Jahren berühmt, war Mitglied und Senator in der Akademie der Künste, lehrte Kaiser Wilhelm Klavier spielen und wurde sogar als Nachfolger J.S. Bachs für den Leipziger Thomanerchor vorgeschlagen. Aber er blieb in Berlin, wurde Direktor des angesehenen Königlichen Domchores in Berlin und als „Meister der Harmonien“ vielfach hoch geehrt.

In freudigem Gedenken an diesen „bedeutendsten Unbekannten Quedlinburgs“ gestaltet das **Sängerehepaar Sara und Tobias Mengs** gemeinsam mit **Musiksommerintendant Alexander Kuhlo** ein familiäres Ständchen mit Liedern und Anekdoten über Leben und Wirken des Komponisten Albert Becker.

Im Anschluss wird die **Geburtstagstorte** geschnitten und gemeinsam fröhlich gefeiert.

*Der Eintritt ist für Kinder und Erwachsene frei, um eine Spende wird gebeten.*

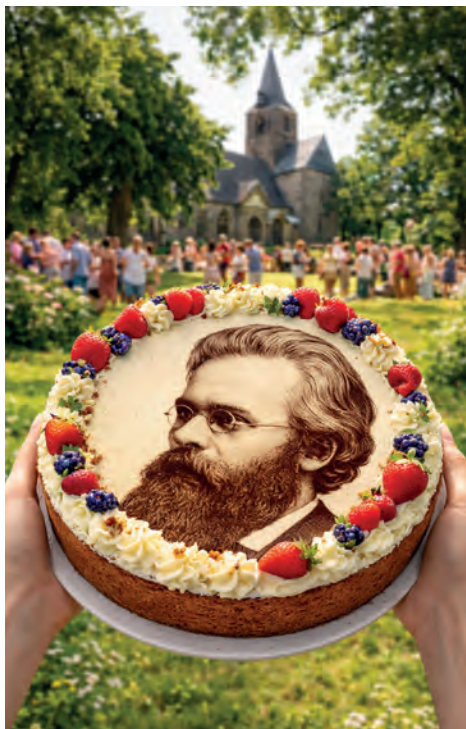


Foto: © Anselm Schwindack

### Eröffnung des Quedlinburger Musiksommers

Die Evangelische Kirchengemeinde Quedlinburg und der Förderverein des Quedlinburger Musiksommers freuen sich auf eine vielfältige 46. Musiksommersaison. In diesem Jahr steht die **Sehnsucht** im Fokus. Sehnsucht ist ein intensives Gefühl, was wir haben, wenn etwas für uns Bedeutendes fehlt. Was wäre geeigneter als die Musik, um der Sehnsucht Ausdruck zu verleihen? Im Jahr 2026 werden in 13 Konzerten herausragende Künstlerinnen und Künstler sowie kleine und große Ensembles in der Welterbestadt Quedlinburg zu Gast sein und verschiedenen Sehnsüchten musikalisch nachgehen.

Die abwechslungsreichen Konzertformate reichen vom klassischen Konzert, über die traditionelle Bläserserenade bis hin zu einem Kinder- und Familienkonzert.

Ich, Alexander Kuhlo, als neuer Kantor und Intendant des Quedlinburger Musiksommers seit März 2026, bin sehr glücklich, Ihnen gleich zu Beginn meiner Tätigkeit in Quedlinburg ein solch vielfältiges und qualitativ hochwertiges Musikprogramm mit tollen Orchestern, Ensembles und Solisten sowie gemeindeeigenen Sängern und Musikern präsentieren zu dürfen.



Foto: © Julia Knoblauch

Das Hauptthema SEHNSUCHT ist für mich insbesondere die Sehnsucht nach Gott, nach Spiritualität und Sinnstiftung, wie sie sich in der Schönheit unserer Kirchen- und „Weltmusik“ darstellt.

**Seien Sie somit herzlich zum Zuhören und Innewerden an die verschiedenen Orte, vor allem in die historisch bedeutenden Kirchen der Welterbestadt Quedlinburg, eingeladen:**

**Samstag, 20.06.2026, 19 Uhr**  
Marktkirche St. Benedikti  
**ERÖFFNUNGSKONZERT**  
Staatskapelle Halle, Leitung: **Andreas Wolf**



Foto: © Falk Wenzel

**Samstag, 27.06.2026, 19 Uhr**  
Julius Kühn-Institut  
**FLORAS LIEDER** mit **Sara Mengs** – Sopran und **Alexander Kuhlo** – Klavier

**Sonntag, 28.06.2026, 10.30 Uhr**  
Marktkirche St. Benedikti  
**S(w)ing-Gottesdienst**

**Samstag, 4.07.2026, 19 Uhr**  
Kirche St. Aegidii  
**LETZTE HELDEN – Baroque Pleasure**  
**Katrin Küsswetter** und Ensemble



Foto: © Jens Wegener

**Samstag, 11.07.2026, 19 Uhr**  
Marktkirche St. Benedikti  
**ALLES VIVALDI** – Vivaldi Connection

**Samstag, 18.07.2026, 19 Uhr**  
Marktkirche St. Benedikti **DIE KUNST DER FUGE**  
Trio **Belli-Fischer-Rimmer**



Foto: © Nari Horig

**Samstag, 25.07.2026, 15 Uhr**  
Marktkirche St. Benedikti  
**Sandkastenkonzert MOBILE MUSIQA!**  
**Oli Bott** und **Gudrun Luise Gierszal**



Foto: © Jürgen Ruthis



### Musikalische Vespers in der Marktkirche

Ab **5. Juni an jedem Freitag um 18.00 Uhr**

In diesem Jahr stellen die Kirchenmusiker:innen Ihnen immer ein neues Lied vor, das in das zukünftige Gesangbuch kommen soll. Es werden auch wieder verschiedenste Musikerinnen und Musiker aus Quedlinburg und Umgebung die Vespers mitgestalten.

### Friedensgebet am Veteranentag am 15. Juni

Die Stadt Quedlinburg hat uns als Gemeinde angefragt, ob wir gemeinsam den diesjährigen Veteranentag begehen können.

Unser Angebot war, das Friedensgebet an diesem Tag, dem **15. Juni, 18 Uhr** in der **Marktkirche**, dafür zu nutzen. Zum Redaktionsschluss dieses Heftes lagen leider noch keine weiteren Informationen/Planungen vor.

### Kinder-Musical & Kirche Kunterbunt

Liebe Familien,

am **Sonntag, dem 21. Juni 2026** feiern wir wieder Kirche Kunterbunt. Diesmal geht es in der Nikolaikirche spannend und bunt zu und wir beginnen 10.30 Uhr mit dem Kindermusical "Daniel in der Löwengrube" mit dem Ökumenischen Kinderchor Quedlinburg unter der Leitung von KMD Christine Bick.

Die Geschichte aus dem Alten Testament erzählt uns von Daniel, der als Kind aus Israel nach Persien verschleppt wurde. Er ist seinem Glauben treu geblieben und betet jeden Tag zu Gott. Als König Darius eines Tages Daniel zu seinem Stellvertreter erklärt, sind die anderen Minister neidisch. Sie denken sich einen gehässigen Plan aus, der Daniel den Tod bringen soll. Aber Gott schützt ihn. Daniels Gottvertrauen und Gebet haben ihm geholfen.

Im Anschluss feiern wir passend zum Musical Kirche Kunterbunt. Auf dem Nikolaikirchhof gibt es dazu allerlei bunte Angebote und Stationen. Ihr dürft gespannt sein.

**Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt, wenn alle etwas zum Mittagsimbiss mitbringen.**



Gegen 13 Uhr enden wir mit einem Segen und alle können behütet in die Sommerferien starten (jedenfalls schon fast:). **Wir freuen uns auf euch! Feiert mit!**

## S(w)ing-Gottesdienst am 28. Juni in der Marktkirche

### Quedlinburg swingt und wir s(w)ingen mit!

Seit über 20 Jahren befindet sich Quedlinburg jeweils am letzten Juniwochenende im Swingfieber. Traditionell bereichern eine der beteiligten Bands den Sonntagsgottesdienst musikalisch. In diesem Jahr ist die Band „Jazzinfusion“ aus der Schweiz zu Gast und gestaltet gemeinsam mit dem Ökumenischen Jugendchor unter Leitung von KMD Christine Bick und Pfarrerin Eva-Maria Menard den Gottesdienst.

## MittagsMoment – Musik, die berührt – Worte, die ermutigen

So lautet die große Überschrift für das **Andachtsformat um 12 Uhr** in unseren Kirchen. Durchs ganze Jahr lädt **freitags** Kirchenmusiker Alexander Kuhlo mit Orgelklängen zum „**MittagsMoment**“ in die **Stiftskirche** ein. In der **Marktkirche** werden vom **29. Juni bis zum 21. August 2026 montags bis donnerstags** die Gebetszeiten von ehrenamtlichen Lektor:innen und Musiker:innen gestaltet.

Wir freuen uns, gemeinsam mit Tourist:innen und Neugierigen aus unserer Gemeinde, diese Zeit des Innehaltens spirituell bewusst zu genießen.  
*Der Eintritt ist frei.*

## Veranstaltungen in der Johanniskapelle

### Friedensgebet

Jeden **1. Montag im Monat um 18.00 Uhr**,  
am **1. Juni** und am **6. Juli**.

### Buchlesungen

an **jedem 3. Montag** im Monat um **18.00Uhr**.  
Es werden Biographien vorgestellt,  
am **15. Juni** mit **Frau Bethke**:  
„**Dietrich Bonhoeffer**“ und  
am **20. Juli** mit **Frau Jedermann**:  
„**Ephraim Goetze**“



## Heinrichsandacht 2026 in der Stiftskirche

Wenn wir Mathilde ganz früh am Morgen gedenken, dann gehört Heinrich vielleicht die Nacht? So haben wir im Leitungskreis der Gemeinde überlegt und möchten in diesem Jahr ganz herzlich zur Heinrichsandacht in die Krypta der Stiftskirche am **2. Juli 2026 um 21 Uhr** einladen. Am Todestag Heinrichs I. führen wir als Gemeinde die memoria in gewisser Weise fort, aber eher auch als Sinnbild für unser Leben.  
**Herzliche Einladung zu einer Andacht im Kerzenschein und mit Gesang, Gebet und Stille.**



## Gemeindefest zum Johannistag

**Wir laden ganz herzlich zu einem kleinen Gemeindefest in und um die Johanniskapelle am 24. Juni, um 15.00 Uhr ein.**

Der Johannistag wird schon seit Jahrzehnten in der Johanniskirche und jetzt in und an der Johanniskapelle gefeiert. Ein Veranstaltungsplan ohne diesen Tag wäre für den Freundeskreis gar nicht vorstellbar. Also haben wir zusammen gegessen und uns Gedanken gemacht.

Die Ideen sprudelten nur so und durch Routine, Realitätssinn und Gottvertrauen haben wir einen wunderbaren Nachmittag vorbereitet.

Am **24. Juni, um 15.00 Uhr** beginnt unser Fest mit einer Andacht.

### **Weitere Höhepunkte:**

- Festmahl mit vielen Leckereien
- Kreative Angebote für den Kopf und die Finger
- Bewegung und Meditation

Was sich hinter diesen Angeboten wirklich versteckt, erfahren sie, wenn sie unser Fest besuchen kommen. Sie sind herzlich eingeladen.

Ihr Freundeskreis der Johanniskapelle

## Haltung zeigen – Stammtischkämpfer:innen-Seminare in Quedlinburg und Halberstadt

Im Alltag begegnen sie uns immer wieder: abwertende Sprüche, rassistische Parolen oder scheinbar harmlose Bemerkungen, die uns sprachlos zurücklassen. Oft bleibt das Gefühl, man hätte gerne etwas gesagt – aber wie?

Genau hier setzen die **Stammtischkämpfer:innen-Seminare** an, die in Kooperation von der Partnerschaft für Demokratie Quedlinburg mit dem Verein Aufstehen gegen Rassismus e.V. angeboten werden. Die Workshops ermutigen dazu, hinzusehen, Stellung zu beziehen und menschenfeindliche Äußerungen nicht unwidersprochen zu lassen.

„Stammtischsituationen“ gibt es überall – im Alltag, im Verein, im beruflichen Umfeld oder im privaten Kreis. Gleichzeitig gilt: Jede und jeder von uns kann dazu beitragen, das gesellschaftliche Klima positiv zu beeinflussen. Wer Haltung zeigt, gibt auch anderen Orientierung.

In den Seminaren lernen die Teilnehmenden, typische Argumentationsmuster zu erkennen und

ihnen sicher zu begegnen. Neben theoretischen Impulsen stehen vor allem praktische Übungen im Mittelpunkt, die helfen, eigene Handlungssicherheit zu entwickeln für eine offene, solidarische und vielfältige Gesellschaft.

Zwei kostenfreie Seminare werden angeboten:

### **13. Juni | 9.00–16.00 Uhr | Quedlinburg**

Thema: **Mythos „Neutralitätsgebot“ – eine klare Haltung gegen Rechts für gemeinnützige Vereine**

Ort: **Gemeindesaal**, Carl-Ritter-Straße 16, Quedlinburg

Das Seminar richtet sich insbesondere an Engagierte in Vereinen und Initiativen. Es beleuchtet, wie das sogenannte Neutralitätsgebot politisch genutzt wird und stärkt zivilgesellschaftliche Akteur:innen darin, sich klar zu positionieren.

### **18. Juli | 9.00–16.00 Uhr | Halberstadt**

Thema: **Rechten und rassistischen Parolen begegnen**

Ort: **Bonifatius-Saal**, Moritzplan 1, Halberstadt  
Dieses Grundlagen-Seminar vermittelt konkrete Reaktionsmöglichkeiten für schwierige Alltagssituationen. In Übungen können die Teilnehmenden verschiedene Strategien ausprobieren und Sicherheit im Umgang mit solchen Situationen gewinnen.

**Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Plätze sind auf jeweils 25 Personen begrenzt.  
Eine Anmeldung ist erforderlich über [info@demokratie-qlb.de](mailto:info@demokratie-qlb.de) oder [info@partnerschaft-fuer-demokratie-hz.de](mailto:info@partnerschaft-fuer-demokratie-hz.de).**

## Jugendgottesdienst in der St. Aegidiikirche

Auf dem Konficastle auf Schloss Mansfeld hat uns die **Project:Band** begeistert mit ihrer Musik. Als es dann am Ende hieß: Wir kommen auch für ein Konzert in eure Gemeinden, war die Idee schnell geboren: Lasst uns einen Jugendgottesdienst mit dieser Band machen.

Gesagt, geplant: am **27. Juni von 18.00–22.00 Uhr** (ungefähr) gehört St. Ägidii und die Haltestelle den Jugendlichen.

**Herzliche Einladung zu Musik und gutem Miteinander! Natürlich dürfen auch ältere Semester mal schnuppern kommen.**

## Jugendfahrt vom 8. bis 16. August 2026 zur Gemeinschaft von Taizé

**Eine kleine Erinnerung:** Es ist immer noch möglich, im Sommer mit nach Taizé zu fahren. Mitten in Frankreich gelegen, hat sich Taizé zu einem Treffpunkt für Jugendliche und junge Erwachsene aus aller Welt entwickelt. Tausende Jugendliche sind hier jede Woche zu Gast und leben eine Woche lang mit den Brüdern der Kommunität. Jeder Tag ist geprägt von 3 Gebetszeiten, Bibelarbeit, Kleingruppen und Arbeitseinsätzen. Aber natürlich kommt die Freizeit nicht zu kurz.

Wir fahren mit einem Bus voller Jugendlicher aus dem Kirchenkreis Halberstadt nach Taizé. Eines ist dabei zu beachten: Das Leben in Taizé ist von Einfachheit geprägt. So werden wir während der Woche in Zelten schlafen. Außerdem ist das Essen schlicht. Das war beim letzten Mal durchaus eine Herausforderung für alle, die dabei waren. Aber: Die Allermeisten waren sich sicher, dass sie wieder hinfahren würden. Schließlich ist es eine wunderbare Gelegenheit, neue Leute kennenzulernen, viel Spaß zu haben und auch zur Ruhe zu kommen.

**Das Wichtigste in Kürze:**

**Wer kann mit?**

Jugendliche ab 15 Jahre und junge Erwachsene bis 27 Jahre

**Reisedaten:**

Abfahrt ab Quedlinburg/Wernigerode:

8. August 2026, abends

Ankunft in Wernigerode/Quedlinburg:

16. August 2026, mittags

**Teilnahmekosten:**

190 € (Vollverpflegung, Unterbringung in eigenen Zelten)

**Du hast Fragen oder brauchst noch ein paar Infos, um dich anzumelden?**

Dann melde dich gerne bei Saskia Lieske

([saskia.lieske@ekmd.de](mailto:saskia.lieske@ekmd.de), 0176-34 50 60 59)

oder Tobias Gruber ([tobias.gruber@ekmd.de](mailto:tobias.gruber@ekmd.de),

0173-36 44 25 5). Es wird ein **Infotreffen**

geben. Den Termin geben wir rechtzeitig bekannt.



## Auf ins Sommerlager

Liebe Eltern! Wir laden Ihr Kind zum **Ferienlager im Kinder- und Jugendhaus „Haltestelle“** nach Quedlinburg ein. Mitten in Quedlinburg und doch in der Natur, entsteht in den Sommerferien ein Zelt-dorf, dort kann Ihr Kind vom 28. bis 31 Juli einziehen. Bereits in den Jahren zuvor wurde unser „SoLa“ mit dem Demografiepreis des Landes Sachsen-Anhalt ausgezeichnet. Der Mindestteilnahme-betrag von 20,- € ist so gering, da unser Ferienlager durch die Aktion „Kindern Urlaub schenken“ der Diakonie Mitteldeutschland gefördert wird.

### Wichtigste Fragen und Antworten in Kürze:

**Wo?** In Zelten im Obstgarten der „Haltestelle“, Aegidiikirchhof 4, 06484 Quedlinburg

**Wann?** Anreise am Dienstag, dem 28. Juli, 14 Uhr. Abreise am Freitag, dem 31. Juli um 14 Uhr.

**Wer?** **Frauke Unglaub**, Pädagogin aus Thale  
Tel.: 0151 41 34 65 10,

**Kai Sommer**, Diakon aus Neinstedt  
Tel.: 0162 26 72 04 7

**Was?** Thema: **Ein Traum wird wahr** – mit Josef und seinen Brüdern: Zelten, Spielen, Ausflüge mit dem Zug, Baden, Andachten und Traumgeschichten, Gemeinschaft erleben. 😊

Dass auch bei euch „ein Traum wahr wird“ wünschen euch

**Kai & Frauke**



## Liebe tut der Seele gut!

**Was braucht unsere Gesellschaft gerade am meisten?** Viele würden sagen: mehr Zusammenhalt, mehr Respekt, mehr Menschlichkeit. Genau hier setzt unsere Initiative **„Liebe tut der Seele gut“** an, die in diesem Sommer in Quedlinburg startet.

Mit **„Liebe tut der Seele gut“** möchte die Kirchengemeinde Quedlinburg gemeinsam mit der Partnerschaft für Demokratie Quedlinburg ein bewusst einfaches aber kraftvolles Zeichen setzen: für Nächstenliebe, Solidarität und gelebte Gemeinschaft. Die Worte knüpfen an die zentrale Botschaft der Bibel an – „die Liebe aber ist die größte unter ihnen“ – und bringen sie mitten in unseren Alltag.

Ab Ende Juni kann diese Botschaft im Stadtbild sichtbar werden mit T-Shirts aus fairem Handel, die den Schriftzug **„Liebe tut der Seele gut“** tragen. Ziel ist, dass möglichst viele Menschen in der Stadt diese Botschaft im wahrsten Sinne des Wortes mittragen. Wer ein solches T-Shirt für eine Schutzgebühr von 10,- Euro erwerben möchte, der melde sich mit Angabe seiner Kleidergröße



von S bis XXL bitte im Gemeindebüro bei Frau Kaufmann oder nach einem Gottesdienst bei unserem Pfarrteam.

Und dann gibt es diesen besonderen **„Liebe tut der Seele gut – Moment“** im Sommer:

Am **Freitag, dem 21. August um 17 Uhr**, sind alle – mit oder ohne dieses T-Shirt – auf den Quedlinburger Markt eingeladen, um ... *Fortsetzung folgt.*

**Lassen Sie sich überraschen, aber tragen Sie sich den 21. August schon jetzt im Kalender ein!**

## Einladung zum Dialog-Botschafter:innen Workshop

**Wie können wir mit Menschen im Gespräch bleiben, deren Meinungen uns herausfordern? Wie gelingt es, auch in schwierigen Situationen respektvoll zu reagieren und zugleich klar Position zu beziehen?**

Diesen Fragen widmet sich **der zweitägige Workshop am 22. und 23. August im Gemeindehaus** in Quedlinburg. Gemeinsam mit Trainer:innen des mo:lab Dialogtrainings lernen die Teilnehmenden, Dialog als wirksames Werkzeug zu nutzen, um auch herausfordernde Gespräche konstruktiv zu führen und zur Selbstreflexion anzuregen.

Der Workshop richtet sich an alle Interessierten, die ihre Dialogkompetenz stärken und lernen möchten, ruhig, klar und empathisch zu bleiben, auch bei polarisierenden oder diskriminierenden Aussagen.

### **Inhalte des Workshops:**

- Einführung in das mo:lab-Dialogprinzip – Kommunikation mit Haltung und Mut
- Strategien im Umgang mit rassistischen, antisemitischen oder homophoben Äußerungen

**Darüber hinaus laden zwei Workshops dazu ein, sich aktiv mit den Herausforderungen unserer Zeit auseinanderzusetzen:**

## **Demokratie üben! Mutig widersprechen – gemeinsam gegen Hass**

Demokratie lebt davon, dass wir nicht schweigen, dass wir Haltung zeigen – im Alltag, im Gespräch, im Kleinen wie im Großen. Gerade dann, wenn uns in der Nachbarschaft, im Freundeskreis oder an der Supermarktkasse abwertende, rassistische oder extreme Parolen begegnen. Unser Glaube ermutigt uns, für die Würde aller Menschen einzustehen. Doch Widerspruch kostet Mut. Wie kann ich klar Position beziehen, ohne zu verletzen? Wie kann ich reagieren, wenn Grenzen überschritten werden? Diese Workshops bieten Raum zum Ausprobieren und Stärken: Wir üben konkrete Gesprächssituationen, entwickeln Strategien für den Alltag und er-

- Interaktive Übungen und Arbeit in der Gruppe
- „Inneres Tai-Chi“ – Körperübungen zur Stärkung der eigenen Haltung
- Praxistraining in der „Motzbude“, einem geschützten Raum für schwierige Gesprächssituationen
- Austausch, Empowerment und Vernetzung

Der Workshop ist kostenfrei und bietet viel Raum zum Ausprobieren, Reflektieren und Lernen in einer unterstützenden Atmosphäre.

### **Anmeldung**

Bitte meldet euch **bis 31. Juli** per E-Mail mit eurem Namen an:

**info@partnerschaft-fuer-demokratie-hz.de**  
oder **info@demokratie-qlb.de**

**Gemeinsam möchten wir Menschen stärken, die sich für respektvolle Gespräche, demokratische Werte und eine offene Gesellschaft einsetzen.**

mutigen uns gegenseitig, unsere Stimme zu nutzen. Denn Demokratie braucht Menschen, die nicht wegsehen und Liebe. Denn: Liebe tut der Seele gut!

### **Dienstag, 16. Juni und Dienstag, 25. August**

im **Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Carl-Ritter-Str. 16**. Die Abende beginnen **jeweils 19.00 Uhr** und sind für zwei Stunden geplant, sie sind kostenfrei und stehen jedem offen.

Wir freuen uns auf Sie!



### Diamantene und Eiserne Konfirmation am 06.09.2026

Wir wollen auch in diesem Jahr in einem Festgottesdienst das Jubiläum zur Diamantenen und Eisernen Konfirmation begehen.

**Goldene Konfirmation findet erst im Jahr 2027 statt**, da diese, wie auch die diamantene Konfirmation, immer in 2-jährigem Rhythmus gefeiert wird und 2 Jahrgänge zusammengefasst werden.

Eingeladen zur Diamantenen und Eisernen Konfirmation sind alle Konfirmanden, die **1966 und 1961** in einer der Quedlinburger Kirchen konfirmiert worden sind. Wer daran teilnehmen möchte oder Verwandte, Freunde und Bekannte hat und kennt, die zu diesen Jahrgängen gehören, bitten wir um Angabe des aktuellen Namens, Geburtsnamens und Vornamens sowie der aktuellen Ad-

resse, damit die Einladungen verschickt werden können. Auch wenn jemand daran teilnehmen möchte, der nicht in Quedlinburg konfirmiert wurde, ist er herzlich eingeladen. Die Eindrücke und Erfahrungen der letzten Jahre haben deutlich gezeigt, dass es für die Jubilare ein schönes und bewegendes Ereignis ist, wovon lange gesprochen und gezehrt wird, es sind bewegende Momente der Freude und Erinnerung.

**Bitte melden Sie sich** dienstags bis donnerstags persönlich oder telefonisch im Ev. Gemeindebüro, 06484 Quedlinburg, Carl-Ritter-Straße 16, bei Frau Evelyn Kaufmann,

**Tel.: 03946/91 60 60**, von 9.00 bis 12.00 Uhr, Mailadresse: [ev.kirche.quedlinburg@kirchenkreis-halberstadt.de](mailto:ev.kirche.quedlinburg@kirchenkreis-halberstadt.de).

### St.-Aegidii kulturvoll & offen

Seit erstem Aprilwochenende lädt der Förderkreis allsamstäglich wieder in die offene St.-Aegidii-Kirche ein und freut sich auf alle Vorbeischauenden: immer 15.00–18.00 Uhr.

**Auch sind weitere Mitwirkende im Förderkreis herzlich willkommen:** Öffnungszeiten gestalten, Konzerte realisieren oder Pflege für Kirche und Friedhof. Dazu Begegnungen im Förderkreis und mit vielen freundlichen Gästen.

#### Nächste Veranstaltungen:

**Sa., 30.05. Jubiläumskonzert**

Vokalensemble „Cantabile“

**Sa., 13.06. Geburtstagskonzert** (s. Seite 6)

für Albert Becker mit **Sara** und **Tobias Mengs**

#### Vorankündigung

**1.10.** „Das was aus der Seele kommt“ Konzert mit **Gerhard Schöne, Ralf Benschu** und **Jens Goldhardt** (Karten bei Buchhandlung Gebecke)

Herzlich willkommen!

**GERHARD SCHÖNE**  
JENS GOLDHARDT & RALF BENSCHU  
Sonderkonzert für einen  
Liedermacher | Orgel und Saxophon

**Das, was aus der Seele kommt**  
**01.10.2026 19:30 Uhr**  
**Quedlinburg.**  
**St. Aegidii-Kirche**

KÜNSTLER • KONZERTE • KONSUM - Hardtickets auch unter [www.buschfunk.com](http://www.buschfunk.com)  
BuschFunk, Konzertorganisation: BuschFunk, Rodenbergstraße 6, 10439 Berlin • Tel.: 030-44651100



## Wir danken unseren Sponsoren



**Ihr Sanitätshaus**

FUHRMANN · FRITSCH · BORNEMANN

**IHR SANITÄTSHAUS**  
Heiligeiststraße 23  
06484 Quedlinburg

Telefon: 03946 / 25 06  
Telefax: 03946 / 70 35 70  
Mobil: 0171 / 650 53 11  
info@sanitaetshaus-quedlinburg.de  
www.sanitaetshaus-quedlinburg.de

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
Mo - Fr 9 - 18 Uhr  
Sa 9 - 12 Uhr

**FILIALEN**  
06502 Thale, Karl-Marx-Straße 9  
Telefon: 03947 / 33 97

06493 Harzgerode, Markt 3  
Telefon: 039484 / 408 99

**ÖFFNUNGSZEITEN**

**Thale**  
Mo - Fr 9 - 13 Uhr  
Mo, Di, Do 14 - 18 Uhr  
Fr 14 - 17 Uhr

**Harzgerode**  
Mo - Do 9 - 13 Uhr  
14 - 18 Uhr  
Fr 9 - 12 Uhr

# WIR MACHEN SIE MOBILER



Unternehmensegruppe  
Ziesing

**Pflegedienst**

Einzugsgebiet:

Thale, Quedlinburg, Ballenstedt  
mit Ortsteilen

Tel.: 03947 7755225

**Physiotherapie**

Einzugsgebiet:

Thale, Neinstedt, Gemrode,  
Friedrichsbrunn

Tel.: 03947 65711

**Chiropraktik**

Praxis

Tel.: 03946 5271401

**Ergotherapie**

Einzugsgebiet:

Quedlinburg, Halberstadt, und  
Thale mit Ortsteilen

Tel.: 03946 907268

**BauArt Harz**

Einzugsgebiet:

Thale, Quedlinburg, Ballenstedt  
mit Ortsteilen

Tel.: 03946 5271403

**Baltic Capital**

Projektmanagement

Tel.: 03946 5271404

**Ferienwohnungen**

www.domizile-harz.de

Tel.: 03946 5271409

**Werbung & Marketing**

Tel.: 03946 5271409

www.ziesing-care.de

## Unternehmensgruppe Ziesing

• Pflegedienst • Physiotherapie • Ergotherapie • BauArt Harz • ImmoZ

Pflegedienst

**Keine Sorgen mehr, wir kümmern uns um alles.**

- Pflegerische Versorgung aller Pflegegrade
- Medizinische Versorgung im Rahmen der Häuslichen Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche und soziale Dienste
- Beratungseinsätze für pflegende Angehörige
- Entlastungsleistungen/Verhinderungspflege

Physiotherapie

**Auszug aus dem Leistungsspektrum**

- Chiropraktik/Osteopathie
- Manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- Krankengymnastik/ZNS
- Medizinische Massagen
- Hausbesuche
- CMD

Ergotherapie

**Auszug aus dem Leistungsspektrum**

- Pädiatrie – Kinderheilkunde
- Geriatrie – Altenheilkunde
- Orthopädie/Traumatologie
- Neurologie
- Psychiatrie
- Hausbesuche
- Private Vorschule

BauArt Harz

**Auszug aus dem Leistungsspektrum**

- Altbausanierung
- Innen- und Außenbau
- behinderten- u. altersgerechter Bäderumbau (KK gestützt)
- Klein- u. Kleinstreparaturen im Innen- und Außenbereich
- Beräumung/Entsorgung von Wohnungen und Häusern

regional, bundesweit & europaweit



**ImmoZ**

ImmoZ Estate GmbH

Harzweg 28

08484 Quedlinburg

Tel.: 03946 5271406

E-Mail: info@immoz.eu

www.immoz.eu

**Wir verkaufen Ihre Immobilie.**



# REGIONALE FAMILIENFREIZEIT

19.-21.02.2027  
Villa Jühling Halle/Saale

Ein Wochenende voller Spiel,  
Spaß und Gemeinschaft



Kosten fürs Wochenende:  
Kinder (3-12): 30€  
Jugendliche (13-17): 40€  
Erwachsene: 80€

Meldet euch am besten  
gleich an!



Anmeldeschluss: 13.09.2026





## Gesegnet! Neues aus der Marktkirche St. Benedikti

Ja, tatsächlich: Unsere Marktkirche trägt den Segen nicht nur im Namen (**Benedikt bedeutet „der oder die Gesegnete“**), sondern sie ist auch reich gesegnet. Zuerst mit Menschen: rund 100.000 Besucherinnen und Besucher jährlich – Menschen, die einfach mal hereinschauen, Musikliebhaber, die dem Quedlinburger Musiksommer lauschen, sich beim Swinggottesdienst in den Höfen wiegen oder mit der Musikalischen Vesper am Freitagabend die Arbeitswoche ausklingen lassen. Familien klettern gern auf den Turm und genießen den weiten Blick über die Stadt. Und am Montag beten die Quedlinburger Christinnen und Christen verschiedener Konfessionen seit dem 24. Februar 2022 Woche für Woche beharrlich und in stärkerer Gemeinschaft für den Frieden. Die Marktkirche ist auch gesegnet mit reichen Kunstschatzen, die es ins rechte Licht zu rücken gilt. Geschichtsinte-

ressierte lassen sich von Pfarrer i. R. Joachim Wolf kürzer oder länger durch die Kirche führen.

Ja, die Kirche lädt ein. Und **ein kleiner Freundeskreis**, der sich rund um die Marktkirche gebildet hat, hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Kirche noch einladender zu gestalten, um Bewohner:innen und Besucher willkommen zu heißen. Die Ideen liegen auf dem Tisch und warten auf ihre Umsetzung.

**Wer Zeit und Lust hat, mitzudenken und mitzumachen, ist herzlich willkommen!**

Melden Sie sich gern bei Pfarrer i. R. Joachim Wolf unter [joachim-wolf.37@web.de](mailto:joachim-wolf.37@web.de) oder bei Pfarrerin Eva-Maria Menard unter [eva-maria.menard@ekmd.de](mailto:eva-maria.menard@ekmd.de).



Foto: © Wolfgang Fischer





### Shine Group

Im Sommer 2025 waren wir (Amelie und Helene) auf dem **SOLA Leipzig** (Sommerzeit heißt „SOLA“ – Zeit und SOLA heißt „Sommerlager“).

Dort lernten wir Steffi kennen, die uns von ihrem Projekt SHINE erzählte. SHINE unterstützt junge Leute, die einen Bibelkreis gründen wollen und schickt ihnen Bücher mit Ideen.

Diese Idee von SHINE fanden wir toll. Wir überlegten gemeinsam und kamen zu dem Schluss, dass wir das auch machen wollen. So begann die Planung in unseren Köpfen und wir überlegten und strukturierten unsere Zeitpläne, um zu schauen, wer wann Zeit hat. Bibelkreise finden eigentlich in der Schule statt, so die Idee von Shine. Wir fragten bei unserer Schule nach, doch daraus wurde leider nichts. Also überlegten wir weiter.

Bald kam uns die Idee, warum nicht unsere/n Pfarrer/in fragen. Und so ergab sich, dass wir uns in der Haltestelle treffen können.

Die Treffen finden nun, so oft es geht, ca. einmal im Monat statt. Wir basteln zusammen, reden viel,

essen oder spielen Spiele. Im Winter haben wir Geschenke gemacht und waren auf dem Weihnachtsmarkt. Wir sind meist zu Zehnt und es sind auch Mädels dabei, die katholisch oder gar nicht christlich sind. Wir verstehen uns super und freuen uns jedes Mal auf die neuen Treffen.

Falls ihr Lust habt mitzumachen bei unserer Girls-SHINE-Group, dann meldet euch gerne bei dieser E-Mail-Adresse [[Amelie@fuhrmannqlb.de](mailto:Amelie@fuhrmannqlb.de)] oder ihr gründet selbst eine Group – schaut dazu gerne bei der Website vorbei. (SHINE Deutschland)



Foto: © Amelie Fuhrmann

### 10 Jahre Gestaltungsgruppe Farbenspiel

**Das Jubiläum der Gestaltungsgruppe „Farbenspiel“ wurde in der Haltestelle unter dem Motto „Kirche kunterbunt“ gefeiert.**

Die riesige Geburtstagstorte erfreute sich großen Zuspruchs und wurde ratzeputz aufgegessen.

Die Farbenspielgruppe, die seit ihrem Bestehen von Kunsttherapeutin Katrin Hoffmann-Sporer als seelsorgerische Aufgabe geleitet wird, war ein tolles Team bei der Organisation der gesamten Veranstaltung. Viel Spaß bei manch kreativen Aktionen gab es für die wissbegierigen Kinder und ihre produktiven Eltern.





### Der Stiftsberg erwacht – neue Dauerausstellung in der Stiftskirche

Mit großer Dankbarkeit und Freude blicken wir auf die **Eröffnung der neuen Dauerausstellung** in unserer Stiftskirche am 27. März zurück. Rund 1.200 begeisterte Gäste haben die Stiftskirche besucht, an Führungen teilgenommen und sich den kniffligen Quizfragen des Schülerprojekts gestellt.

Nach Jahren der Planung, der Sanierung und vieler gemeinsamer Anstrengungen ist ein neuer Zugang zu diesem besonderen Ort entstanden. Die Kirche bleibt, was sie immer war: ein lebendiger Raum des Glaubens. Zugleich öffnet sich nun ein Rundgang, der Geschichte, Kunst und geistliche Tiefe miteinander verbindet. Im Mittelpunkt steht das, was diesen Ort seit über tausend Jahren prägt: die Memoria – das Erinnern und die Verbundenheit über die Zeiten hinweg.

Viele Menschen haben mit Geduld, großem Engagement und viel Fachwissen zum Gelingen dieser Neuausrichtung des Domschatzes beigetragen. Dafür sind wir von Herzen dankbar. Und wir freuen uns über alle, die diesen Ort neu entdecken.



Foto: © Elmar Egnier

Vielleicht ist es genau das, was bleibt: **Ein Raum, der berührt – und der uns leise fragt, wie wir selbst in Erinnerung bleiben wollen.**

### Somos una Familia en Dios

Unser Treffen des **Kuba-Freundeskreises** fand in Berlin/Ahrensfelde statt. Wir, Partner der Gemeinden von Caibarien, Guanabacoa, Camajuani, Remedios und Santa Clara, treffen uns regelmäßig, um über Sorgen, Freuden und Hilfen zu beraten. An unserem Gottesdienst in Quedlinburg am **12. Juli 2026** werden drei Freunde aus unserer Partnergemeinde Santa Clara zu Gast sein, auf die wir uns sehr freuen. Zu den persönlichen Begegnungen in unserer Gemeinde vom **11. bis 14. Juli 2026** sind wir dankbar für Fragen und Vorschläge für gemeinsame Gespräche und Aktivitäten mit unseren Gästen.

Melden Sie sich einfach bei Elke Dannenberg oder im Gemeindebüro. **Adios!**

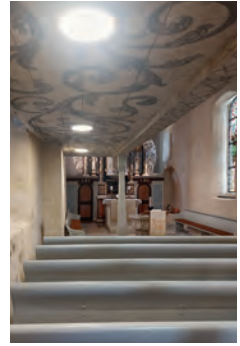


Foto: © Elke Dannenberg

## Beleuchtung in der Johanniskapelle

Im April war es endlich soweit . Die Elektrofirma kam und baute die neue Beleuchtung in die Johanniskapelle ein. Der Raum ist nun viel heller und endlich überall beleuchtet. Dadurch konnte die Sicherheit, gerade auch in der dunklen Jahreszeit verbessert werden. Es sind moderne Beleuchtungselemente, die Licht ins Dunkel bringen. Dank ihrer Spenden in den letzten zwei Jahren und einer Zuwendung durch eine Stiftung konnte das Projekt finanziert werden.

**Kommen Sie doch in den nächsten Monaten vorbei und schauen sich das Ergebnis an.**



Fotos: © Frank Poeschke

## Rückblick zum Konzert „All Human Beings“

Am 12.04. war es soweit – das **Konzert für Demokratie und Meinungsfreiheit fand in der Nikolaikirche** statt. Mit dabei waren der Schulchor des GutsMuths-Gymnasiums „**The Good Moods**“, der **Fritz-Prieß-Chor QLB e.V.** und **Carmina Mundi**, ein Projektchor des Chorverbandes Sachsen-Anhalt e.V. Es erklangen Werke von Ludwig v. Beethoven, Gerhard Schöne, Die Ärzte u.a. Die Leitung hatten **Cornelia Richter** und **Christian Waltenberg**.

Die Stimmung in der prall gefüllten Kirche war atemberaubend und hoffnungsvoll.

**Hier ein paar O-Töne:**

- „So voll habe ich die Kirche das letzte Mal im Oktober 1989 gesehen.“
- „Viele Gefühle kamen hoch von der Zeit der Friedlichen Revolution.“
- „Die Menschen in der Kirche hatten ein großes Zusammengehörigkeitsgefühl und spürten Liebe und Frieden und ein großes Miteinander.“
- „Aufbruchsstimmung war zu spüren – Was kommt nach dem Konzert? Wie können wir helfen, die Demokratie zu verteidigen?“
- „Das Repertoire war mitreißend, bewegend, inspirierend.“

- „Viele Menschen hatten schon beim ersten Lied Tränen in den Augen.“
- „Die Menschen haben dieses Konzert gebraucht.“

**Herzlichen Dank an dieser Stelle allen, die dieses Konzert ermöglicht haben.**





## Aus der Arbeit des Gemeindekirchenrates

### THEMEN IM MÄRZ

#### **Bauthemen:**

- Reparaturen in der Haltestelle und Antrag an Kirchenkreis auf Zuschuss
- Ballfangzaun für die Haltestelle und Antrag an Kirchenkreis auf Zuschuss
- Schaden an Dachrinne der Aegidiikirche und Antrag an Kirchenkreis auf Zuschuss
- Beauftragung der Schornsteinkopfsanierung in der Kaplanei 10
- Beauftragung der Arbeiten für die Neuverglasung des Chorfensters NIII der Marktkirche
- Gebäudekonzept: zukünftige Entwicklung der Gebäude in der Kirchengemeinde

#### **Berichte aus den Ausschüssen und Kreisen:**

- Der Bauausschuss informiert zur Sanierung EG Schlossberg 9 und regt an, die Mietsätze für die Mietwohnungen in den Immobilien der Kirchengemeinde anzuheben.
- Fest der Demokratie am 30. Mai auf dem südlichen Marktkirchhof mit Stand der Kirchengemeinde
- Stellenausschreibung für eine/n Gemeinsekretär/in
- Ehrenamtszuschale für Aushilfstätigkeiten im Gemeindebüro
- „Erzähl doch mal!“ – Jahr der Tischgemeinschaft, eine Aktion des Kreiskirchenrates mit Superintendent Schilling am Nachmittag des 21. August 2026 auf dem Markt

### THEMEN IM APRIL

- Domschatz: Kündigung eines Treuhandfonds für die Bereitstellung der Eigenmittel der Gemeinde für das Sonderinvestitionskonto zur Neuausrichtung des Quedlinburger Domschatzes
- Johanniskirche: Kosten- & Finanzierungsplan für die Turmuhr
- Lohn-Nachzahlungen für eine Mitarbeiterin von Januar bis März 2026

#### **Berichte aus den Ausschüssen und Kreisen:**

- Freundeskreis Marktkirche: erfolgreiche Fortführung des Projektes „Freunde der Marktkirche“, Ermutigung zur Umsetzung der im Protokoll des Treffens aufgeführten Punkte. Dafür werden aus der Rücklage der Marktkirche Mittel bereitgestellt.
- Freundeskreis Johanniskapelle: Bericht über neue Beleuchtung
- Infos zur Haltestelle: zur Zeit gute Auslastung
- Förderkreis Aegidiikirche: tolles Jahresprogramm, vielfältige Konzerte, Bewerbung um Goldenen Kirchturm

#### **„Liebe tut der Seele gut“: Ideen und Projekte zur Landtagswahl**

- Infolyer, der über die Finanzierung von Kirche und kirchlicher Arbeit informiert.
- Kampagne „Liebe tut der Seele gut“ (siehe Artikel Seite 12)
- Der GKR stimmt dem vorläufigen Finanzierungsplan zu und ermöglicht die Vorbestellung der benötigten Materialien.
- Verschiedene Anfragen des Aktionsbündnisses Demokratie zum Fest der Demokratie am 30. Mai
- Gottesdienstplan 2026 – Ausfälle: Der GKR beschließt, die Gottesdienste am 1.11.2026 und am 27.12.2026 ausfallen zu lassen.



## Evangelisches Gemeindehaus – ein Haus für Gemeinschaft in Zukunft

**Der Gemeindekirchenrat (GKR) hat sich in mehreren Sitzungen und einer Klausur intensiv mit der Zukunft des Evangelischen Gemeindehauses in der Carl-Ritter-Straße beschäftigt.**

Ein „Haus für Gemeinschaft in Zukunft“ steht für den Wandel in Gesellschaft und Kirche: veränderte Ausdrucksformen des Glaubens, neue Anforderungen an Gemeinschaft und Entwicklungen in unserer Stadt. Moderne Raumkonzepte, nachhaltiges Bauen und digitale Möglichkeiten prägen heute Gemeinschaftsorte. Auch unsere Gemeinde braucht attraktive und vielseitig nutzbare Räume. Dabei standen wir vor der Frage: Wie gelingt der Spagat zwischen Vertrautem und notwendigem Wandel?

Für die Entscheidung hat der GKR drei zentrale Kriterien formuliert:

- **Sichtbarkeit und Zugänglichkeit** im öffentlichen Raum – möglichst in Kirchturmnähe
- **Geistliche Ausstrahlung** – als einladender christlicher Ort
- **Funktionalität** – Räume für vielfältige Gemeindegemeinschaft

Untersucht wurden drei mögliche Standorte:

- die Carl-Ritter-Straße 16
- die Marktkirche, ev. gemeinsam mit der Bockstraße
- die Kaplanei 10

Nach sorgfältiger Abwägung hat der GKR beschlossen, die Standorte **Marktkirche** und **Kaplanei 10** weiterzuerfolgen.

Gegen den bisherigen Standort in der Carl-Ritter-Straße sprechen vor allem:

- fehlendes Eigentum der Gemeinde und hoher Erwerbs- sowie Sanierungsaufwand
- bauliche und statische Herausforderungen
- geringe öffentliche Präsenz
- eingeschränkte Möglichkeiten für moderne, multifunktionale Nutzung.

Der Bauausschuss wurde beauftragt, für die Standorte Marktkirche und Kaplanei 10 bis Ende des Sommers 2026 **Machbarkeitsstudien** zu erstellen. Auf dieser Grundlage wird der GKR über das weitere Vorgehen entscheiden.

Wir werden Sie über den Prozess auf dem Laufenden halten und laden im Herbst 2026 zu einer Gemeindeversammlung ein.



Foto: © Franziska Junge

Gründonnerstag beim Tischabendmahl im Gemeindehaus



## Friedhofsentwicklungsplan

Im Auftrag des Gemeindekirchenrates und des Finanzausschusses beschäftigen sich die Friedhofsverwaltung und der Friedhofsausschuss seit dem vergangenen Jahr mit der Erstellung eines Friedhofsentwicklungsplans für die **Friedhöfe St. Servatii** und **St. Wiperti**. Der Plan soll einen Beitrag zur Konsolidierung der Friedhofsfinanzen leisten und Unterstützung bieten bei der Organisation der anfallenden Arbeiten, um die Friedhofsmitarbeiter zu entlasten. Die vielfältigen Aufgaben auf den Friedhöfen werden in kurz-, mittel- und langfristige Pflegeaufgaben unterteilt und es werden Möglichkeiten gesucht, den Arbeitsaufwand zu reduzieren, ohne dabei bei der Friedhofspflege insgesamt Abstriche machen zu müssen. So werden Sie in Zukunft auf unseren Friedhöfen nicht mehr nur kurz geschorene Rasenflächen sehen, sondern auch blühende Wiesen – dort, wo es sinnvoll und möglich ist. Mit einer Vereinfachung der Arbeitsabläufe wird zusätzlich Lebensraum für viele Insekten- und Vogelarten geschaffen.

Zu den Aufgaben, die der Finanzausschuss gestellt hat, gehörte es auch, **Alternativen für bisherige Grabangebote** zu machen. Das Ergebnis entsprechender Bemühungen sehen Sie in dem neuen Urnenerdammersystem, das Ende April auf den Friedhöfen St. Servatii, St. Wiperti und auf dem Marktfriedhof installiert wurde. Die kunstvoll gestalteten **Bronzesiegel** liegen im Rasen und bergen Schächte, die bis zu vier Urnen aufnehmen können.



Foto: © Caroline Stock



Foto: © Caroline Stock



Foto: © Franziska Junge

Im Zusammenhang mit den Zielen der Reduzierung von Kosten, der Vereinfachung von Arbeitsabläufen und der ökologischen Aufwertung der Friedhöfe steht auch die **gemeinsame Pflanzaktion**, die **am 30. April** auf den Friedhöfen stattfand: Die Urnengemeinschaftsanlage auf St. Servatii sowie die beiden Rondelle erhielten eine dauerhafte Bepflanzung mit Beetrosen und Stauden. Rosen wie Stauden wurden danach ausgewählt, dass sie nicht nur schön anzusehen sind, sondern auch unseren heimischen Insekten Nahrung bieten – im Jahreslauf vom Frühjahr bis zum Spätsommer.

Friedhofsmitarbeiter und Freiwillige haben, organisiert von **Caroline Stock**, bei dieser Aktion etwa 150 Pflanzen in die Erde gebracht!



Könnt ihr den Engeln helfen und ihnen den Weg zu den Löwen zeigen? Was es mit den Engeln und den Löwen auf sich hat, erfahrt ihr am 21.06. im Kindermusical. Seid dabei!





## Kinder- & Jugendgruppen

### **Kinderkirche**

„Haltestelle“, Aegidiikirchhof 4  
**1.–3. Klasse**, Di 16.00–17.00 Uhr  
**4.–6. Klasse**, Mi 16.00–17.00 Uhr  
*Diakon Kai Sommer*

### **„KonfiTüre“**

„Haltestelle“, Aegidiikirchhof 4  
**5. + 6. Klasse**  
19. bis 20. Juni mit Übernachtung  
*Diakon Kai Sommer und Team*

### **Startup Konfi-Kurs**

Gemeindehaus, Carl-Ritter-Straße 16  
**7. Klasse**  
22. August, 9.00 bis 12.00 Uhr  
*Pfr. Dr. Tobias Gruber, Pfrn. Dr. Saskia Lieske*

### **Junge Gemeinde**

„Haltestelle“, Aegidiikirchhof 4  
Di 18.00–20.30 Uhr  
*Pfr. Dr. Tobias Gruber*

### **Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren**

„Haltestelle“, Aegidiikirchhof 4  
Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen  
(mit Hausaufgabenbegleitung und Obstpause)  
Di, Mi, Do, 13.00–17.00 Uhr  
Alle Angebote sind kostenfrei.  
*Diakon Kai Sommer*

### **Pfadfindertreffen**

„Haltestelle“, Aegidiikirchhof 4  
Wölflinge, 6–9 Jahre: Do 16.00 Uhr  
Jungpfadfinder, 10–12 Jahre: Mi 17.00 Uhr

**Kurzfristige Änderungen zur Durchführung der Veranstaltungen möglich**

## Impressum

Unsere Homepage finden Sie unter:  
[www.kirchequedlinburg.de](http://www.kirchequedlinburg.de)

### **Kontonummer und Gemeindebeiträge**

Evangelischer Kirchenkreis Halberstadt  
IBAN: DE67 3506 0190 1553 6600 21 BIC: GENODED1DKD  
Verwendungszweck: RT3455/Gemeindebeitrag/Vor- und Zunamen  
**Gemeindebeiträge können auch in bar im Gemeindebüro eingezahlt werden.**

**Kontonummer für Spenden:** Evang. Kirchenkreisverband Kreiskirchenamt Harz-Börde  
IBAN: DE96 8105 2000 0311 0533 00 BIC: NOLADE21HRZ

Hinweise, Beiträge und Fotos (digital) für das nächste Nachrichtenblatt sind bis zum **01.07.2026** per E-Mail an [redaktion-qlb@web.de](mailto:redaktion-qlb@web.de) erbeten oder im Gemeindebüro abzugeben. Eine Veröffentlichung kann nicht garantiert werden. Wir behalten uns vor, Zuschriften gekürzt zu veröffentlichen.

**Druck:** GemeindebriefDruckerei

**Herausgeber:** Gemeindekirchenrat der Evangelischen Kirchengemeinde Quedlinburg,

**Redaktion:** W. Fischer, F. Junge

**Lektorat:** P. Junge, C. Schwindack, C. Bick, G. Guttzeit, A. Wulff-Woesten

**Abbildungen** von den Autoren der Texte und aus dem Archiv der Gemeinde,  
Titel: Miguel Bruna (unsplash)

## Kinderkirche

Klassiker der Christenlehre und die schönsten Erinnerungen erleben wir mit Geschichten von Noahs Arche, Daniel in der Löwengrube, Jona und dem Wal, dem starken Simson, Moses, der durch, oder Jesus, der übers Meer geht oder Bartimäus, der seine Augen öffnet. Das sind Geschichten, die Kinder heutzutage ganz vielfältig, mal als Krimi, mal als Geländespiel oder als Traumgeschichten erleben können.

**Jedes Kind ist in der Kinderkirche willkommen. Dienstags oder Mittwochs von 16 Uhr bis 17 Uhr in der Haltestelle.**

## KonfiTüre

Vom **19. bis 20. Juni**, zum letzten KonfiTüre-Treffen der Saison gibt es wieder eine **Übernachtung** in der Haltestelle, denn auch dieses Jahr blieb thematisch Vieles noch übrig, wofür die Zeit nicht gereicht hatte. Die Zeiten für die neue Saison nach den Ferien werden in den nächsten kirchlichen Nachrichten bekannt gegeben. Vielleicht erreicht ihre Familie auch bald schon eine Einladung per Brief.

## Haltestelle

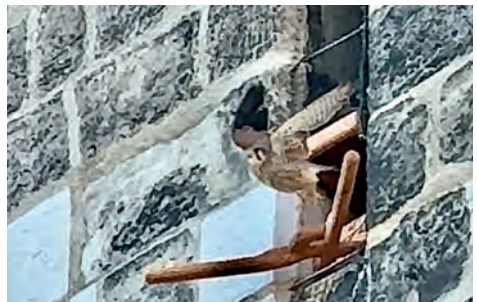
Unsere **Pfadfinderarbeit** ist jetzt offiziell. Unser Stamm, die „**Turmfalken**“, hatten sich eine Stammesordnung gegeben und wurden zu Christi Himmelfahrt „auf Fahrt“ offiziell gegründet. Mit drei Gruppen nimmt die Pfadfinderarbeit einen großen Raum im Wochenplan der Haltestelle ein. Und wir dürfen weiter wachsen, vielleicht mit dir? Egal, welches Alter und egal, woher du kommst. Die Pfadfinder der Haltestelle bleiben offen, mit einer Freundesmitgliedschaft und einem grauen Halstuch. Kannst du etwas beisteuern oder möchtest Verantwortung übernehmen und aktiv mitentscheiden, dann kannst du Mitglied im Stamm und Verband christlicher Pfadfinder (VCP) werden und bekommst – deinem Alter entsprechend – ein buntes Halstuch.



Eine Arche Noah bauen... Kinder lieben Tiere.



Pfade über Getränkeboxen finden...



Genau hinschauen! An unserem Projekt, dem: „Falkenkasten für die Nikolaikirche“ ist Jemand eingezogen..

Fotos: © Kai Sommer



## 40. Geburtstag der Haltestelle

Am **25. April** war es endlich soweit – wir feierten den 40. Geburtstag der Haltestelle gemeinsam mit der Kirche Kunterbunt unter dem Motto **„Wir feiern BUNT!“**. Bunt geht es seit 40 Jahren in der Haltestelle zu, die nun seit vier Jahrzehnten ein besonderer Ort für Begegnung ist. BUNT stand an diesem Tag aber auch für Vielfalt und Demokratie, die wir besonders haben feiern wollen, um ein Zeichen für Mitmenschlichkeit und Gleichberechtigung zu senden. Wir durften dafür auch Gäste begrüßen, die unser Fest mit ihren Stationen bereicherten. So waren die **Partnerschaft für Demokratie QLB**, das **Bündnis für Demokratie QLB**, der **Eine-Welt-Laden** und die Gestaltungsgruppe **„Farbenspiel“** zu Gast, die an diesem Tag auch ihr 10-jähriges Jubiläum feierte.



Foto: © Kai Sommer

Gegen 15 Uhr trudelten alle ein und bekamen eine bunte Feder an ihr Namensschild geheftet. Außerdem sollten sie auf einem Blatt notieren, wodurch ihr Leben bunt wird. Beides sollte später in der Feier-Zeit eine Rolle spielen. Nach einer offiziellen Begrüßung starteten dann alle rund 120 Gäste an den verschiedenen Stationen.

So konnte man bspw. den Kirchturm der Aegidii-Kirche erklimmen und dabei überlegen, wo einem im Leben gerade die nötige Weite fehlt. Glitzertattoos, Regenbogen-Haarsträhnen und Kinderschminken gaben die Möglichkeit, die eigene Vielfalt auszudrücken. Mit Riesenseifenblasen wurden Hoffnungszeichen in den Himmel gesendet. Feine Mosaikuntersetter ließen überlegen, was im eigenen Leben gerade bruchstückhaft ist.

Durch das Basteln eigener Buttons werden jetzt hoffentlich viele Menschen mit tollen Botschaften durch die Stadt und die Region ziehen und so ebenfalls ein Zeichen für Vielfalt setzen. Der eigene Eisstand der Haltestelle öffnete zum ersten Mal, vielfältig bunt verzierte Kreationen gab es dort zu probieren. Auch wunderschöne Karten konnten hergestellt werden und es gab die Möglichkeit, darüber nachzudenken, was eigentlich eine Hautfarbe ist. Wer beim Eine-Welt-Laden stöberte, konnte dabei gleichzeitig erfahren, was fairer Handel bedeutet und das Aktionsbündnis lud zur Diskussion ein.

Sportlich wurde es an der Affenschaukel, die vor allem bei den jüngeren Gästen heiß begehrt war und die Frage in den Raum warf, wo wir in diesen Zeiten gerade Halt bekommen.

So gab es allerlei zu entdecken und auszuprobieren. Natürlich war auch genug Raum für Austausch und Begegnung. Die hoffnungsvolle Stimmung und das wertschätzende Miteinander lassen sich nur schwer in Worte fassen. Es war auf jeden Fall spürbar, die Menschen kamen aus demselben Grund zusammen und sehnten sich nach einem vielfältigen, friedlichen und gerechten Zusammenleben.

Gegen 17 Uhr trafen wir uns alle in der Aegidii-Kirche zu einem kurzen Gottesdienst. Dort hörten wir die Geschichte von den Raben, als sie noch bunt und verschieden waren, bevor ein bitterer Streit sie schwarz werden ließ. So klärte sich auch die bunte Feder an den Namensschildern auf.

Mit einem Kratzbilder-Segen und manch fröhlichem Lied gingen alle beschwingt zurück zur Haltestelle und genossen noch bei einem gemeinsamen Abendbrot die Gemeinschaft.

**Allen, die diesen Tag mit vorbereitet und uns unterstützt haben, sagen wir herzlichen Dank. Ohne euch wäre diese Kirche Kunterbunt und der Haltestellengeburtstag so nicht möglich gewesen. Ihr seid Spitze!**



Schlaglichter vom Geburtstag der Haltestelle



Fotos: © Kai Sommer

## Konfi-Treff 2026–2027

Die Sommerferien stehen bald an und das bedeutet auch, dass **ein neuer Konfirmandenkurs** nicht mehr weit ist! Gemeinsam mit dem bereits laufenden Kurs treffen wir uns, um miteinander zu spielen, zu diskutieren, alles Mögliche rund um den christlichen Glauben zu entdecken und natürlich auch gemeinsam zu essen. Wir kommen aus ganz unterschiedlichen Orten zusammen, von Friedrichsbrunn bis Dittfurt. In den zwei Jahren bis zur Konfirmation 2028 wollen wir auch auf mehrere Freizeiten fahren, wie bspw. das **Konfi-Camp** des Kirchenkreises in Hohegeiß oder das **Konficastle** auf Schloss Mansfeld.

**Du kommst in die 7. Klasse und bist neugierig geworden?**

Dann melde dich bei:

**Tobias Gruber: [tobias.gruber@ekmd.de](mailto:tobias.gruber@ekmd.de),**

**Tel.: 0173/36 44 25 5**

und alle Infos und das Anmeldeformular werden dir/deinen Eltern zugeschickt.

Ein **Info-Abend für Eltern und Jugendliche** findet diesmal schon vor den Sommerferien, **am 17. Juni, 18 Uhr, im Gemeindehaus Quedlinburg** (Carl-Ritter-Straße 16, Eingang über den Hof) statt, damit wir nochmal über das neue Konzept und das Konfi-Camp reden können.



## Konfirmation 2026

Konfirmiert wurden am Sonntag Rogate 2026 (10. Mai) im Gottesdienst in der Nikolaikirche:

**Amelie Fuhrmann**  
**Anna Lotta Schmidt**  
**Antonia Hölle**  
**Elisa Röding**

**Emma Jungmann**  
**Emil Wünschiers**  
**Friedo Voigt**  
**Heinrich Buller**

**Juliana Buchholz**  
**Justus König**  
**Naomi Queck**  
**Nora Egner**

**Oscar Klie**  
**Otto Fischer**  
**Sophia Meirich**  
**William Sewerin**

Als Kirchengemeinde freuen wir uns mit euch und wünschen euch viel Segen und einen Glauben, der euch durch die Höhen und Tiefen des Lebens trägt!

## Konfi-Projekt

In diesem Jahr hatten die Konfis die Aufgabe, ein **Projekt in ihren Kirchengemeinden** zu entwickeln und auch durchzuführen. Manche haben ein Thema für eine Seniorengruppe erarbeitet, andere eine Jugendgruppe gegründet, wiederum andere planten einen Spieleabend.

**Oscar Klie und Emil Wünschiers** haben einen Text für die Kirchlichen Nachrichten verfasst, der nun seinen Eingang in diese Ausgabe gefunden hat:

Jugendliche haben heute viele verschiedene Hobbys, die ihnen helfen, ihren Platz im Leben zu finden und ihren Glauben an sich selbst zu stärken. Manche entdecken ihre Freude an der Musik: Sie singen im Chor, spielen ein Instrument oder hören einfach gemeinsam ihre Lieblingslieder. Musik trägt, tröstet und verbindet – so wie es viele von uns auch aus Gottesdiensten kennen.

Andere begeistern sich für Sport, ob Fußball, Tanzen oder Schwimmen. Bewegung hilft ihnen, ein Gefühl für den eigenen Körper zu entwickeln und Gemeinschaft zu erleben. Besonders eindrucksvoll zeigt sich das beim Breakdance: ein kraftvoller Tanz, der aus rhythmischen Schritten, schnellen Bodenbewegungen und kurzen „Freeze“-Posen besteht. Für viele Jugendliche ist Breakdance ein Ausdruck reiner Lebensfreude. Sie hören die

Musik, finden ihren eigenen Rhythmus und spüren, wie gut es tut, sich frei zu bewegen. Oft sagen sie selbst, dass sie dabei „den Kopf frei bekommen“.

Auch kreative Hobbys spielen eine große Rolle: Zeichnen, Fotografieren, handwerkliches Arbeiten oder Schreiben. In all diesen Tätigkeiten können Jugendliche etwas gestalten, das ihnen wichtig ist – und dabei Momente der Ruhe finden, die fast etwas Meditatives haben.

Als Kirchengemeinde können wir von dieser Begeisterung viel lernen. Die Freude der Jugendlichen an Musik, Bewegung und Kreativität erinnert uns daran, wie Gott uns Vielfalt schenkt. Ihre Offenheit füreinander, ihr Mut, Neues auszuprobieren, und ihr Wunsch nach Gemeinschaft zeigen uns, wie lebendig Glaube sein kann.

Wenn wir diesen jungen Menschen zuhören und ihnen Raum geben, entdecken wir nicht nur ihre Welt, sondern auch neue Wege, wie wir als Gemeinde zusammenwachsen können. Ihre Hobbys mögen unterschiedlich sein – doch sie alle erzählen von der Suche nach Freude, Halt und Gemeinschaft. Und das verbindet uns mit ihnen, ganz gleich wie alt wir sind.



Foto: © Franziska Junge

Gemeindechor in der Nikolaikirche

## Chöre

### In den Ferien finden Spatzen-, Kinder- und Jugendchor nicht statt!

Spatzenchor	für Kinder von 3 bis 5 Jahren donnerstags, 16.00 bis 16.45 Uhr, Gemeindehaus	KMD C. Bick
Kinderchor	in 2 Gruppen im Gemeindehaus Gruppe 1 (5 Jahre bis 1. Klasse) freitags, 16.15 bis 17.00 Uhr Gruppe 2 (2. bis 4./5. Klasse) freitags, 15.30 bis 16.15 Uhr	KMD C. Bick
Jugendchor	ab 5. Klasse dienstags, 17.30 bis 18.30 Uhr, im Gemeindehaus	KMD C. Bick
Gemeindechor	donnerstags 20.00 Uhr im Gemeindehaus Proben: 4. Juni, 18. Juni, 2. Juli, 20.00 Uhr Singen in der Musikalischen Vesper am 5. Juni und 3. Juli	KMD C. Bick
Oratorienchor	mittwochs, 19.30 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus	A. Kuhlo
Bläserchor	donnerstags, 18.00 bis 19.30 Uhr im Gemeindehaus	A. Kuhlo



## Selbsthilfegruppen

### Blaues Kreuz in Deutschland

Die **Begegnungsgruppe** trifft sich am **26. Juni und am 31. Juli** jeweils um 19.00 Uhr im Saal des Gemeindehauses. Darüber hinaus trifft sich die **Akutgruppe** (nur für Betroffene) am **12. Juni und am 10. Juli** um 19.00 Uhr im Klausurzimmer. Hilfesuchende, ob Betroffene und/oder Angehörige von Suchtkranken, können sich aber

jederzeit informieren bei **Christiane Michalek** unter *mobil 0151 | 55 33 43 66*. Alle Kontakte und Gespräche bleiben selbstverständlich vertraulich. Kontaktaufnahme zum Blauen Kreuz in Quedlinburg ist auch möglich über das „24-Stunden-Telefon“ unter der Rufnummer:

*mobil 0170 | 26 17 5 30*

Mail: *bk-begegnungsgruppe-quedlinburg@web.de*

## Gestaltungsgruppe „Farbenspiel“

Die Gestaltungsgruppe trifft sich regelmäßig **jeden Montag ab 18.00 Uhr** für 2 Stunden im Töpferkeller der Haltestelle, Aegidiikirchhof 4.

## Gesprächskreis „Kreuzwortwechsel“

Der nächste Bibelgesprächskreis „Kreuzwortwechsel“ findet am **29. Juni** statt, wie immer **um 19 Uhr im Gemeindehaus** im 2. Stock. Im Juli ist Sommerpause. Wir starten dann voraussichtlich neu am 31.08.2026.



## Tanzkreis

Wer Freude an der Bewegung zu Musik hat, ist herzlich in unseren Tanzkreis eingeladen. Nächste Termine: **Montag, 1. Juni und Montag, 6. Juli**, jeweils **19.30 Uhr im Gemeindehaus**, Leitung: Barbara Hofmann und Sylvia Gentz

## Tellerrandgespräche

Lust, mal über den Tellerrand hinaus zu schauen? Meist an einem Sonntag im geraden Monat um 18.00 Uhr trifft sich ein Kreis von Menschen, um die Woche mit einem Tellerrandgespräch ausklingen zu lassen. Wir essen gemeinsam und widmen uns dann einem Thema, das von uns oder einer

externen Person vorgestellt wird. Wir treffen uns wieder am **7. Juni**.

Wer Lust hat dabei zu sein, der melde sich einfach bei: **c.wuenschiers@icloud.com**

## Termine Konfi-Treff

**Elternabend** neuer Jahrgang 2026–2028: **17. Juni, 18.00 Uhr, Gemeindehaus**

**Startup Konfigurs:** ausnahmsweise **Samstag, 22. August, 9.00–12.00 Uhr im Gemeindehaus**

Konficamp „Campfire“: **3. bis 6. September 2026 in Hohegeiß**



## Gemeindenachmittag

Der **Gemeindenachmittag** findet am **9. Juni im Gemeindehaus** um **14.30 Uhr** statt. Kontakt: Marika Fuchs

## Ehrenamtliche Helferkreise

<b>Besuchsdienst</b>	Gemeindehaus	<b>9. Juni</b> und <b>14. Juli</b>	10.00 Uhr
<b>Verteiler Kirchliche Nachrichten</b>	Gemeindehaus	<b>27. Juli</b>	10.00 Uhr

## Shine Group

Bei Interesse: [amelie@fuhrmannqlb.de](mailto:amelie@fuhrmannqlb.de)



Foto: © Tobias Gruber

Die Junge Gemeinde



Foto: © Franziska Junge

Seniorengottesdienst

## Seniorengottesdienste

<b>AWO „Am Kleers“</b> Gartenstraße 38	Mittwoch Mittwoch	<b>3. Juni</b> <b>1. Juli</b>	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Pfrn. F. Junge Pfrn. F. Junge
<b>AZURIT</b> Lange Gasse 10	Freitag Freitag	<b>12. Juni</b> <b>10. Juli</b>	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Pfrn. F. Junge Pfrn. F. Junge
<b>DRK „Zum Pölkentor“</b> Heiligegeiststraße 10	Freitag Freitag	<b>5. Juni</b> <b>3. Juli</b>	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Pfrn. F. Junge Pfrn. F. Junge



## Kirchen und Kapellen

### NIKOLAIKIRCHE

#### Neustädter Kirchhof 1

Mo–So, 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr,  
sonntags nach dem Gottesdienst bis 16.00 Uhr  
Tel. 0173 | 90 16 21 8

### MARKTKIRCHE

#### Marktkirchhof 1

Mo–So, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Tel. 0173 | 89 78 51 4  
Turmbesteigungen  
nur auf Anfrage und in Begleitung  
unseres Personals

### JOHANNISKAPELLE

#### Stresemannstraße

„Pilger auf dem Jakobsweg“  
Dienstag, 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
Tel.: 0173 | 89 78 51 4

### ÆGIDIIKIRCHE

#### Ægidiikirchhof 1

April bis Oktober, Sa, 15.00 bis 18.00 Uhr;  
gemeinsames Einläuten des Sonntags, ab  
November nach Voranmeldung

### STIFTSKIRCHE & KRYPTA

#### Schlossberg 1 g

April bis Oktober  
Di–So, 10.00 bis 18.00 Uhr  
(letzter Einlass 17.30 Uhr)  
Tel.: 03946 | 70 99 00  
[post@domschatzquedlinburg.de](mailto:post@domschatzquedlinburg.de)

**Kurzfristige Änderungen zu den  
Öffnungszeiten der Kirchen sind möglich!**

## Grüne Damen

Seit vielen Jahren besuchen die Grünen Damen in Quedlinburg Menschen im Krankenhaus. Dabei haben sie ein offenes Ohr für jede Lebenslage! Sollten Sie im Krankenhaus den Besuch der Grünen Damen wünschen, geben Sie einer Schwester Bescheid oder rufen Sie an unter:

**Tel. 03946 | 90 91 80 9**

Oder haben Sie selbst Interesse an diesem schönen Ehrenamt?

Dann melden Sie sich bitte bei Leonore Hollstein:

**Tel. 039485 | 61 21 2**





## Seelsorge

### Gemeindeseelsorge

Selbstverständlich bieten wir in unserer Gemeinde seelsorgerliche Gespräche an. Bitte fragen Sie telefonisch nach einem Termin bei

**PfarrerIn Franziska Junge,**  
**Pfarrer Dr. Tobias Gruber** oder  
**PfarrerIn Eva-Maria Menard.**

### Klinikum Quedlinburg

Sollten Sie einmal im Krankenhaus liegen und sich den Besuch der Grünen Damen wünschen, dann wenden Sie sich bitte an eine Schwester, die Ihren Wunsch weiterleitet oder rufen Sie an:

**03946 | 90 91 80 9** (Grüne Damen)!

### Trauergruppe Verwaiste Eltern

Die Trauergruppe „Verwaiste Eltern“ trifft sich monatlich, konkrete Termine über Pfarrer Zentner: [matthias.zentner@kirchenkreis-halberstadt.de](mailto:matthias.zentner@kirchenkreis-halberstadt.de)

**Tel. 03946 | 90 19 55 5**

### Ambulanter Hospizdienst „Hoffnung“

Ehrenamtliche Unterstützung, liebevolle und umfassende Begleitung für alle Schwerstkranken, Sterbenden, Ihre Angehörigen und Freunde in Quedlinburg, Ballenstedt, Thale, Harzgerode und Umgebung.

**Kirstin Gloger / Daniel Gebhardt**  
[hospizdienst.hoffnung@neinstedt.de](mailto:hospizdienst.hoffnung@neinstedt.de)

**Tel. 03947 | 99 39 1**

**Tel. 0151 | 61 07 40 78**

## Freud & Leid – in der Gemeinde ...

...es wurden getauft:

**Emma Jungmann,**  
**Franka Gerstenberger,**

**Burga Timmler,**  
**Hildegard Timmler**

*„Lass dich nicht vom Bösen überwinden,  
sondern überwinde das Böse mit Gutem.“* (Römer 12,21)



... es wurden unter Gottes Wort zur Ruhe geleitet:

**Frau Hildegard Liebenau, geb. Baumgarten,** 102 Jahre

**Frau Beate Block, geb. Ehlers,** 89 Jahre

**Herr Günter Conrad,** 86 Jahre

*„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“*  
(Psalm 139,5)





# Die letzte Ruhe

## Unsere Leistungen

- ◆ Erdbestattungen
- ◆ Feuerbestattungen
- ◆ Seebestattungen
- ◆ Alternative Bestattungsformen
- ◆ Überführungen aller Art
- ◆ Aufbahrung am offenen Sarg zur Abschiednahme
- ◆ Beratung & Trauerhilfe
- ◆ Dekoration der Trauerfeier
- ◆ Organisation & Begleitung der Trauerfeier und Bestattung
- ◆ Anfertigung & Bestellung von Trauerbindereien
- ◆ Anfertigung von Trauerdrucksachen und Zeitungsanzeigen
- ◆ Haushaltsauflösungen



## Bestattungsvorsorge

- ◆ den letzten Weg selbst bestimmen
- ◆ Verantwortung übernehmen
- ◆ Angehörige entlasten
- ◆ finanziell vorsorgen

**WIR BERATEN SIE GERN.**



**Werner Schmidt**  
**Bestattungen**

Meisterbetrieb · Inh. Nils Meckel

**Klopstockweg 24, 06484 Quedlinburg, Tel.: 03946 52364**

**[www.w-schmidt-bestattungen.de](http://www.w-schmidt-bestattungen.de)**



## Evangelisches Gemeindebüro | Friedhofsverwaltung

### Gemeindebüro

Sprechzeit: **Mittwoch** 9.00–12.00 Uhr &  
nach Vereinbarung

Tel: 03946 | 91 60 60

Fax: 03946 | 91 60 58

[ev.kirche.quedlinburg@](mailto:ev.kirche.quedlinburg@kirchenkreis-halberstadt.de)

[kirchenkreis-halberstadt.de](http://kirchenkreis-halberstadt.de)

**Carl-Ritter-Straße 16, 06484 Quedlinburg**

### Friedhofsverwaltung

*Evelyn Kaufmann*

Sprechzeit: **Donnerstag** 09.00–12.00 Uhr &  
nach Vereinbarung

Tel: 03946 | 91 99 54

Fax: 03946 | 68 97 98 7

[friedhof@kirchequedlinburg.de](mailto:friedhof@kirchequedlinburg.de)

Markt-, Mathilden-, Servatii- und Wipertifriedhof  
(*Aegidii- und Blasiefriedhof*)

## Weitere Partner im Gemeindehaus

### Diakonisches Werk im Kirchenkreis Halberstadt e. V.

*Freiwilligenagentur Nordharz*

Ina Blessinger Tel. 03946 | 90 73 95

### Evangelische Stiftung Neinstedt

*„HerzensSachen“-Laden*

Mo 10.00–14.00 Uhr

Di / Fr 10.00–17.00 Uhr

*Produkte der Tagesförderung & WfbM &  
hochwertige Second-Hand-Bekleidung*

### Diakonisches Werk im Kirchenkreis Halberstadt e. V.

*Familienberatungsstelle für Erziehungs-,  
Paar- und Lebensberatung/Schwangerschafts-  
& Schwangerschaftskonfliktberatung*  
(nur nach tel. Terminvereinbarung)

Sekretariat **Tel. 03946 | 37 40**  
Fax 03946 | 52 47 51

Anmeldezeit Mo 09.00–13.00 Uhr  
Di 09.00–13.00 und  
14.00–17.00 Uhr  
Mi 09.00–12.00 Uhr  
Do 09.00–13.00 Uhr  
14.00–15.00 Uhr  
Fr nach Vereinbarung

## Ayuda Weltladen Quedlinburg

Der Eine-Welt-Laden in der Nikolaikirche hat  
immer **sonntags vor und nach dem Gottes-**  
**dienst** geöffnet. Als Weltladenkunde unterstützen  
Sie mit Ihrem Einkauf viele Kleinprodu-  
zent:innen weltweit, so dass diese faire Preise für  
ihre Produkte bekommen.

Herzlichen Dank!



Foto: © Wolfgang Fischer



Pfarrer:in  
**Eva-Maria Menard**  
Schlossberg 9  
Tel.: 03946 | 81 11 49 0  
Tel.: 0160 | 48 84 92 7  
[eva-maria.menard@ekmd.de](mailto:eva-maria.menard@ekmd.de)



Pfarrer:in  
**Franziska Junge**  
Konvent 20a  
Tel.: 03946 | 25 45  
Tel.: 0162 | 89 89 76 8  
Fax: 03946 | 91 60 58  
[franziska.junge@ekmd.de](mailto:franziska.junge@ekmd.de)



Pfarrer  
**Dr. Tobias Gruber**  
Konvent 20a  
Tel.: 03946 | 25 45  
Tel.: 0173 | 36 44 25 5  
Fax: 03946 | 91 60 58  
[Tobias.Grubert@ekmd.de](mailto:Tobias.Grubert@ekmd.de)



Pfarrer:in  
**Anne-Sophie Berthold**  
*Kirche Kunterbunt*  
Carl-Ritter-Straße 16  
Tel.: 0176 | 56 97 12 07  
[anne-sophie.berthold@ekmd.de](mailto:anne-sophie.berthold@ekmd.de)



Vorsitzende GKR  
**Catherine Wünschiers**  
Blasiistraße 24  
Tel.: 03946 | 90 74 22  
[c.wuenschiers@icloud.com](mailto:c.wuenschiers@icloud.com)



stellv. Vorsitzender GKR  
**Hans-Christoph Jaekel**  
Augustinern 19  
Tel.: 01517 | 29 27 44 1  
[jaekelhans@yahoo.de](mailto:jaekelhans@yahoo.de)



Kirchenmusikdirektorin  
**Christine Bick**  
Blasiistraße 23  
Tel.: 03946 | 70 98 48  
[christine.bick@gmx.de](mailto:christine.bick@gmx.de)



Kantor & Intendant des  
Quedlinburger Musiksommers  
**Alexander Kuhlo**  
Carl-Ritter-Straße 16  
Tel: 0178 | 27 02 76 7  
[intendanz@quedlinburger-musiksommer.de](mailto:intendanz@quedlinburger-musiksommer.de)



Friedhofsverwaltung / Assis-  
tenz der Geschäftsführung  
**Evelyn Kaufmann**  
Carl-Ritter-Straße 16  
Tel.: 03946 | 91 99 54  
[friedhof@kirchequedlinburg.de](mailto:friedhof@kirchequedlinburg.de)



Gemeindebüro  
Carl-Ritter-Straße 16  
Tel.: 03946 | 91 60 60  
Fax: 03946 | 91 60 58  
[ev.kirche.quedlinburg@kirchenkreis-halberstadt.de](mailto:ev.kirche.quedlinburg@kirchenkreis-halberstadt.de)



Kuratorin Domschatz  
**Linda Herbst**  
Markt 4  
Tel.: 03946 | 97 37 10  
Fax: 03946 | 97 37 13 0  
[herbst@domschatzquedlinburg.de](mailto:herbst@domschatzquedlinburg.de)



Kurator Domschatz  
**Elmar Egner**  
Markt 4  
Tel.: 03946 | 97 37 10  
Fax: 03946 | 97 37 13 0  
[egner@domschatzquedlinburg.de](mailto:egner@domschatzquedlinburg.de)



## Unsere Mitarbeiter:innen



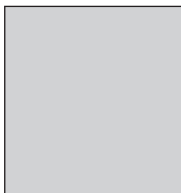
Leiter Haltestelle/ Diakon  
KonfiTüre / Pfadfinder  
**Kai Sommer**  
Tel.: 03946 | 81 01 53  
Tel.: 0162 | 26 72 04 7  
[haltestelle@kirchequedlinburg.de](mailto:haltestelle@kirchequedlinburg.de)



Assistenz des Quedlinburger Musiksommers  
**Christiane Linke**  
Carl-Ritter-Straße 16  
Tel.: 0172 | 21 21 30 5  
[buero@quedlinburgermusiksommer.de](mailto:buero@quedlinburgermusiksommer.de)



„Demokratie leben“  
**Gernot Golka**  
Jasmiweg 5  
Tel.: 0173 | 38 01 13 4  
[demokratieleben.qlb@gmail.com](mailto:demokratieleben.qlb@gmail.com)



„Demokratie leben“  
Jasminweg 5  
Tel: 0152 | 06 38 12 02  
[demokratieleben.qlb@gmail.com](mailto:demokratieleben.qlb@gmail.com)



Hauswart  
**Frank Roloff**  
Carl-Ritter-Straße 16  
Tel.: 03946 | 91 60 59  
Tel.: 0174 | 20 88 09 6  
[hauswart@kirchequedlinburg.de](mailto:hauswart@kirchequedlinburg.de)



Hauswart/ Küster  
**Matthias Wahl**  
Carl-Ritter-Straße 16  
Tel.:0152 | 04 76 49 59



Friedhofsmitarbeiter  
**Jeremy Greger**  
Tel.: 0173 | 30 26 20 4



Küster  
**Christian Hoppe**  
Carl-Ritter-Straße 16  
Tel.: 0174 | 18 64 48 5  
[christian.hoppe@ekmd.de](mailto:christian.hoppe@ekmd.de)



Friedhofsmitarbeiter  
**Frank Luscher**  
Tel.: 0173 | 67 86 30 9



Redaktion Kirchliche Nachrichten  
**Wolfgang Fischer**  
Schmale Straße 31  
Tel.: 03946 | 51 50 45  
Tel.: 0170 | 48 53 00 8  
[kontakt@signa-design.de](mailto:kontakt@signa-design.de)  
[redaktion-qlb@web.de](mailto:redaktion-qlb@web.de)



Helferkreise Besuchsdienst/  
Gemeindenachmittage  
**Marika Fuchs**  
Tel.: 03946 | 52 50 03

# Rückblick



Fernsehgottesdienst



Fotos: © Anne Fuhrmann



Osternacht in der Stiftskirche



Fotos: © Franziska Jünge



Familiengottesdienst am Ostersonntag



Volkliedersingen in der Marktkirche



Dienstberatung an jedem Dienstag im Gemeindehaus



Gemeindenachmittag im April